



## **Verhandlungsschrift**

### Über die Sitzung des **G e m e i n d e r a t e s**

Datum der Sitzung: Mittwoch dem 21. September 2011  
Ort der Sitzung: Gemeindeamt Maria Lanzendorf, Hauptstraße 14.  
Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 20.35 Uhr

Die Einladung erfolgte am 14. September 2011 durch E-Mail.

#### **ANWESEND WAREN:**

Bürgermeisterin: Maw Gabriele

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- |                               |                            |
|-------------------------------|----------------------------|
| 1. GGR. Lampert Dr. Christoph | 2. GGR. Hempfling Erich    |
| 3. GGR. Lippl Michael         | 4. GGR. Gerstberger Eduard |
| 5. GR. Grabner Lukas          | 6. GR. Nell Wolfgang       |
| 7. GR. Hrubant Margarete      | 8. GR. Habetinek Robert    |
| 9. GR. Kager Karl             | 10. GR. Tkacsik Herbert    |
| 11. GR. Horwath Helga         | 12. GR. Balatka Fritz      |
| 13. GR. Lippl Sylvia          | 14. GR. Schuster Christian |
| 15. GR. Brunner Erhard        | 16.                        |
| 17.                           | 18.                        |

#### **ANWESEND WAREN AUSSERDEM:**

- |   |    |
|---|----|
| 1. Ing. Thomas Pokernus (Schriftführer) | 2. |
|---|----|

#### **ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:**

- |                         |                            |
|-------------------------|----------------------------|
| 1. Vizebgm. Madl Dagmar | 2. GR. Schlechticky Helmut |
| 3. GR. Tobes Helmut     | 4.                         |

#### **NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:**

- 1.

Vorsitzende: Bgm. Gabriele Maw

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- Pkt. 1. Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 21. und 29.06.2011
- Pkt. 2. Nachtragsvoranschlag
- Pkt. 3. Änderungen der Förderrichtlinien für Klimaschutzförderungen
- Pkt. 4. Aufhebung der Verordnungen über das NÖ Sozialhilfe- und Gesundheitswesen Raumordnungsprogramms
- Pkt. 5. Grundsatzbeschluss Anschluss ans Radwegenetz Leopoldsdorf
- Pkt. 6. Bewilligung von Ausgaben
- Pkt. 7. Subventionen
- Pkt. 8. Allfälliges

## Nicht öffentlicher Teil

- Pkt. 1. Ansuchen um Umwidmung
- Pkt. 2. Berichte

## Verlauf der Sitzung

### Öffentlicher Teil

#### **Pkt. 1.) Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 21. und 29.06.2011**

##### **Sachverhalt:**

Eine Kopie der Protokolle der Sitzungen vom 21. und 29. Juni 2011 wurde den Gemeinderäten(innen) zur Begutachtung zugesendet.

##### **Antrag der Bürgermeisterin:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf genehmigt die Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 21. und 29. Juni 2011.

##### **Beschluss:**

Für Stimmen: 16

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

**Pkt. 2.) Nachtragsvoranschlag****Sachverhalt:**

Der Entwurf des Nachtragsvoranschlages 2011 lag durch zwei Wochen, in der Zeit vom 05.09.2011 bis 20.09.2011 während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht auf.

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2011 werden die im beschlossenen Nachtragsvoranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen neu festgesetzt. Die Zusammenfassung der im Voranschlag und Nachtragsvoranschlag festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergibt folgende Schlusssummen:

		<b>Einnahmen in EUR</b>	<b>Ausgaben in EUR</b>
1.	Ordentlicher Voranschlag	3.177.900,00	3.177.900,00
2.	Außerordentlicher Voranschlag	396.700,00	396.700,00
	<b>Gesamtvoranschlag</b>	<b>3.574.600,00</b>	<b>3.574.600,00</b>

**Antrag der Bürgermeisterin:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf genehmigt den Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2011.

**Beschluss:**

Für Stimmen: 16

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

**Pkt. 3.) Änderungen der Förderrichtlinien für Klimaschutz****Sachverhalt:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf hat in seiner Sitzung vom 26.03.2003 die Förderung von Solar- und Photovoltaikanlagen sowie erneuerbare Energieträger und Fernwärme im Wohnbereich beschlossen.

Die technischen Förderungsrichtlinien wurden dabei mit jenen des Landes Niederösterreich gekoppelt, damit den Maria Lanzendorfer Antragsteller(innen) optimale Fördermittel zufließen können. Die Maria Lanzendorfer Förderrichtlinien erhielten daher den Passus, dass bei Einreichung die Förderzusage des Landes beizulegen ist.

Seit 01.01.2011 hat die NÖ Landesregierung die Förderung der genannten Umweltinvestitionen in die Wohnbauförderung integriert und die Förderhöhe für diese Einzelmaßnahmen drastisch verringert. Zudem gibt es nur mehr einen 3%igen Zinsenzuschuss auf Darlehen, was im Fall dieser Einzelinvestition sicherlich von vielen Förderungswerbern nicht in Anspruch genommen wird.

Es sollen nun die bestehenden Fördersätze für die Errichtung von Solar- Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen, sowie für Biomasseanlagen, Fernwärmeanschlüsse mit Wärmelieferung auf Biobasis ohne Förderzusage des Land NÖ zugesagt werden.

Ein Entwurf der neuen Richtlinien wurde von GGR. Christoph Lampert überarbeitet und liegt dem Protokoll bei.

#### **Antrag der Bürgermeisterin:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf stimmt der Abänderung der Richtlinien für Umweltförderansuchen wie im Sachverhalt beschrieben zu.

Eine Förderzusage vom Land NÖ ist nicht mehr notwendig.

#### **Beschluss:**

Für Stimmen: 16

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

#### **Pkt. 4.) Aufhebung der Verordnungen über das NÖ Sozialhilfe und Gesundheitswesen Raumordnungsprogramms**

##### **Sachverhalt:**

Die Verordnungen wurden im Jahr 1991 erstmals erlassen, in der Folge einmal novelliert und umfasst folgende Abschnitte:

##### NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm

1. Ziele
2. Stationäre Einrichtungen für betagte, pflegebedürftig und besonderen psychosozialen Betreuung bedürftigen Menschen
3. Ambulante Einrichtungen für betagte und/oder hilfs- oder pflegebedürftige Menschen
4. Seniorenwohnhäuser und Sozialzentren
5. Einrichtungen für behinderte Menschen zur Eingliederung in das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben
6. Einrichtungen für Menschen in sozialen Notsituationen
7. Förderungsmaßnahmen und Schlussbestimmungen

##### Gesundheitswesen-Raumordnungsprogramm

1. Allgemeine öffentliche Krankenanstalten und öffentliche Sonderkrankenanstalten
2. Ambulante Einrichtungen des Gesundheitswesens
3. Ärztliche Funknotdienste

Aufgrund der überholten Inhalte wurde eine Prüfung auf Aufhebung der Verordnungen vorgenommen. Dabei wurde festgestellt, dass das NÖ Sozialhilfe- und Gesundheitswesen Raumordnungsprogramm nicht mehr aktuell und zeitgemäß ist.

Durch diese Aufhebung der Verordnungen der NÖ Landesregierung vom 04. Juli 1991 ergeben sich gegenüber der bisherigen Rechtslage keine Änderungen der Kompetenzlage, des Verhältnisses zu anderen landesrechtlichen Vorschriften und keine finanzielle Auswirkungen für den Bund, das Land, die Gemeinden und Normadressaten.

Die Kundmachungen über die Aufhebung der Verordnungen wurden vom 07. Juli bis 21. Juli 2011 an der Amtstafel der Gemeinde Maria Lanzendorf angeschlagen.

Keine Stellungnahmen wurden der Gemeinde Maria Lanzendorf übermittelt.

**Antrag der Bürgermeisterin:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf nimmt die Aufhebung der Verordnungen über ein NÖ Sozialhilfe- und Gesundheitswesen Raumordnungsprogramm zur Kenntnis.

**Pkt. 5.) Grundsatzbeschluss Anschluss ans Radwegenetz Leopoldsdorf**

**Sachverhalt:**

Im Herbst 2010 erfolgte eine Begehung der örtlichen Gegebenheiten vom Bahnübergang Wiener Straße bis hin zur Anbindung an den Radweg Leopoldsdorf bei Fa. Hünnebeck (jetzt Harsco) gemeinsam mit GGR. Lampert, Ing. Pokernus und der Straßenbaumeisterei statt. Es wurde von der Straßenmeisterei zuerst ein Vorentwurf für die bauliche Gestaltung bis Ende Februar 2011 zugesichert. Leider konnte dieser Termin nicht eingehalten werden. Laut Auskunft Straßenmeisterei wurden im Sommer Vermessungsarbeiten durchgeführt, und mit einem Vorentwurf kann bis Mitte September gerechnet werden. Kombiniertes Geh- und Radweg entlang der Wienerstraße (Grünstreifen bei Bauhof) bis über Kreisverkehr Gebr. Weiss, bei Fa. Thyssen und Harsco vorbei.

Am 05. September 2011 tagte der zuständige Ausschuss, dieser empfiehlt nun dem Gemeinderat eine Grundsatzentscheidung für die Durchführung, zur Verbesserung des innerörtlichen und überörtlichen Radwegenetzes den Anschluss an das Radwegenetz der Marktgemeinde Leopoldsdorf zu realisieren. Nebenanlagen sollen, wenn möglich, mit eingeplant werden.

Eine Kostenschätzung kann erst nach Übergabe der Entwürfe ermittelt werden.

**Antrag der Bürgermeisterin:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf stimmt der Grundsatzentscheidung wie im Sachverhalt beschrieben zu.

**Beschluss:**

Für Stimmen: 16

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

**Pkt. 6.) Bewilligung von Ausgaben****Sachverhalt:**

Folgende Straßenbauprojekte sollen im Herbst 2011 umgesetzt werden.

- 1.) Sanierung Gehsteig Achauer Straße von Trafik bis ehemaliges Gemeindeamt
- 2.) Asphaltierung Franz Jäncklgasse bis Umkehrplatz
- 3.) Bauliche Umgestaltung der Arthur Schmidgasse

Für diese Projekte wurde beim Amt der NÖ Landesregierung um Förderung angesucht. Förderzusagen von verschiedenen Abteilungen mit einer Gesamtsumme von 75.000,- Euro liegen vor.

Es liegen bis zum heutigen Tage folgende Angebote vor.

Fa. Allbau	83.836,48 (excl. MwSt.)	100.603,78 (inkl. MwSt.)
Fa. Strabag	90.269,84 (excl. MwSt.)	108.323,81 (inkl. MwSt.)
Fa. Pittel und Brausewetter	89.927,09 (excl. MwSt.)	107.912,51 (inkl. MwSt.)

Fa. Teerag Asdag wurde ebenfalls zur Angebotslegung eingeladen, fällt jedoch raus, gehört zu Fa. Allbau.

Preise sind alle netto, und beinhalten alle drei Straßenabschnitte.

Es soll noch einmal die baulichen Umgestaltung der Arthur Schmidgasse im zuständigen Ausschuss besprochen werden, daher wird der Kostenanteil der auf die Arthur Schmidgasse fallen würde abgezogen.

Der neue Preisvergleich sieht nun folgendermaßen aus:

Fa. Allbau	48.973,30 (excl. MwSt.)	58.767,96 (inkl. MwSt.)
Fa. Strabag	52.692,46 (excl. MwSt.)	63.230,95 (inkl. MwSt.)
Fa. Pittel und Brausewetter	52.484,39 (excl. MwSt.)	62.981,27 (inkl. MwSt.)

**Antrag der Bürgermeisterin:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Fa Allbau mit dem Straßenbauarbeiten für die Fran Jänckl-Gasse und Achauerstraße mit einer Gesamtsumme von € 58.767,96 zu beauftragen.

Im Zuge dessen muss der Weg entlang des Petersbaches in Richtung Kleingartensiedlung, damaliger Bauführer Fa. Allbau, saniert werden.

**Beschluss:**

Für Stimmen: 16

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

**Pkt. 7.) Subventionen**

**a) Pfarre Maria Lanzendorf – Instandsetzung und Sanierung der Kirchenorgel**

**Sachverhalt:**

Die historisch sehr wertvolle und erhaltenswerte Orgel bedarf einer dringenden Generalsanierung. Die Gesamtkosten der Sanierung betragen nach derzeitigem Stand € 71.843,50.

Die Pfarre Maria Lanzendorf ersucht daher um Beteiligung der Gemeinde Maria Lanzendorf an der Erhaltung der Orgel und bittet um eine außerordentliche Subvention.

Die Gemeinde Maria Lanzendorf gewährte in der Sitzung vom 16. Dezember 2010 eine Subvention in der Höhe von EUR 3.600,- zur Umsetzung von mehreren Projekten wie z.B. Außenbeleuchtung der Glockentürme, Renovierung der Franziskus und Antonius Bilder, **Generalsanierung der Orgel und des Orgelgehäuses**, Geländer bei der Rampe der Pfarr Wc's.

Die Auszahlung der Subvention 2011 erfolgte bislang noch nicht, die Vorlage von Rechnungen ist noch ausständig.

**Antrag der Bürgermeisterin:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt der Pfarre Maria Lanzendorf eine außerordentliche Subvention zu gewähren.

**Beschluss:**

Für Stimmen: keine

Gegen Stimmen: 15

Enthaltungen: 1  
(GGR. Gerstberger)

**Pkt. 8.) Allfälliges**

- Grenzverhandlung Kulturhaus im Laufen
- Umwidmungen, Pläne werden erstellt
- Blumenträge Friedhofsmauer wurden aufgestellt, Findlinge fehlen noch
- Prüfungsausschuss – Feuerwehr
- Tischkalender

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 14.12.2011 genehmigt.

Bürgermeisterin

Schriftführer(in)

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat